

Thema: Zeig her deine Zähne! – Damit einem das Lachen nicht vergeht

Beitrag: 1:55 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Augen, Kleidung und gepflegte Hände – beim ersten Date haben viele so was wie eine Checkliste, die darüber entscheidet, ob mehr daraus werden könnte. Aber auch, wenn das alles passt: alles steht und fällt mit dem Lächeln. Laut einer aktuellen CosmosDirekt-Umfrage legt nämlich etwa jeder dritte Deutsche sehr großen Wert auf schöne Zähne. Die zu haben, ist allerdings leichter gesagt als getan. Wer schon mal eine Füllung bekommen hat, erinnert sich sicher an die Frage, ob es denn die klassische Füllung sein soll, oder doch lieber eine, die nicht auffällt. Das kostet natürlich extra. Es sei denn, man hat eine gute Zahnzusatzversicherung. Warum sich die lohnt und worauf man achten sollte, weiß Oliver Heinze.

Sprecher: Einmal im Jahr Zähne checken lassen und ein durchgängig geführtes Bonusheft – das garantiert noch lange kein schönes Gebiss. Denn dafür müssen Sie im Ernstfall meist tief in die Tasche greifen, sagt Nicole Canbaz von CosmosDirekt.

O-Ton 1 (Nicole Canbaz, 24 Sek.): „Wenn bei Ihnen zum Beispiel ein Zahn ersetzt werden muss, dann übernimmt die Krankenkasse nur einen Teil der anfallenden Kosten, nämlich maximal 65 Prozent. Und das gilt auch nur für die durchschnittlichen Kosten der Regelversorgung. Alles, was darüber hinausgeht, weil Sie Wert auf besseres Material legen oder beispielsweise ein Implantat statt einer Brücke möchten, müssen Sie dann selbst bezahlen.“

Sprecher: Dieser Eigenanteil lässt sich mit einer Zahnzusatzversicherung deutlich senken. Trotzdem sichert sich die Hälfte der Deutschen nicht zusätzlich ab. Etwa ein Viertel davon sagt, weil die Zähne gesund sind.

O-Ton 2 (Nicole Canbaz, 26 Sek.): „Aber das ist natürlich zu kurz gedacht, denn die Mehrheit der Deutschen – und das sind über 70 Prozent – hat mindestens einen Zahn mit Karies, also mit einem Loch. Und jedes Loch führt früher oder später dann auch zu größeren Arbeiten am Gebiss. Und so können dann schnell mal mehrere Tausend Euro zusammenkommen. Vor diesen Kosten kann eine Zahnzusatzversicherung schützen. Sie greift dann auch natürlich bei vergleichsweise kleinen Reparaturen wie Inlays oder Kronen.“

Sprecher: Und darauf sollten Sie achten:

O-Ton 3 (Nicole Canbaz, 24 Sek.): „Eine gute Zahnzusatzversicherung sollte Sie natürlich unbedingt für den Fall absichern, dass Sie einen Zahnersatz benötigen. Dabei sollten Implantate auch mit abgedeckt sein. Zudem sollte sie Mehrkosten übernehmen, wenn Sie sich bei der Zahnbehandlung für ein besseres Material entscheiden als das, das die Kasse bezahlt. Und Sie sollten grundsätzlich darauf achten, dass der Versicherer einen möglichst hohen Teil des Eigenanteils übernimmt.“

Sprecher: Um eine Zahnzusatzversicherung kümmern sollte man sich übrigens, bevor mit den Zähnen etwas nicht in Ordnung ist.

O-Ton 4 (Nicole Canbaz, 6 Sek.): „Denn wenn schon Behandlungsbedarf besteht, ist der Abschluss einer Versicherung entweder gar nicht mehr möglich oder nur noch mit Zuschlägen.“

Abmoderationsvorschlag: Auch wenn wir immer gut auf unsere Zähne achten: Wenn uns das Lachen früher oder später nicht vergehen soll, brauchen wir entweder ein dickes Bankkonto oder eben eine vernünftige Zahnzusatzversicherung. Was dabei wichtig ist, finden Sie auch noch mal im Netz unter cosmosdirekt.de/zahnzusatzversicherung.

Thema: Zeig her deine Zähne! – Damit einem das Lachen nicht vergeht

Interview: 2:26 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Augen, Kleidung und gepflegte Hände – beim ersten Date haben viele so was wie eine Checkliste, die darüber entscheidet, ob mehr daraus werden könnte. Aber auch, wenn das alles passt: alles steht und fällt mit dem Lächeln. Laut einer aktuellen forsa-Umfrage legt nämlich etwa jeder dritte Deutsche sehr großen Wert auf schöne Zähne. Die zu haben, ist allerdings leichter gesagt als getan. Wer schon mal eine Füllung bekommen hat, erinnert sich sicher an die Frage, ob es denn die klassische Füllung sein soll, oder doch lieber eine, die nicht auffällt. Das kostet natürlich extra. Es sei denn, man hat eine gute Zahnzusatzversicherung. Worauf man dabei achten sollte, weiß Nicole Canbaz von CosmosDirekt, dem Auftraggeber der Umfrage, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

- 1. Frau Canbaz, wenn ich beim Zahnarzt regelmäßig meine Zähne checken lasse und mein Bonusheft pflege, übernimmt da nicht die Krankenkasse die Kosten? Wozu dann eine Zusatzversicherung?**

O-Ton 1 (Nicole Canbaz, 35 Sek.): „Das stimmt leider nicht ganz: Wenn bei Ihnen zum Beispiel ein Zahn ersetzt werden muss, dann übernimmt die Krankenkasse nur einen Teil der anfallenden Kosten, nämlich maximal 65 Prozent. Und das gilt auch nur für die durchschnittlichen Kosten der Regelversorgung, also genau dafür, was medizinisch als ausreichend angesehen wird. Leider ist das nicht immer die beste, und vor allem auch nicht die schönste Lösung. Alles, was darüber hinausgeht, weil Sie Wert auf besseres Material legen oder beispielsweise ein Implantat statt einer Brücke möchten, müssen Sie dann selbst bezahlen.“

- 2. Und das deckt dann die Zahnzusatzversicherung ab?**

O-Ton 2 (Nicole Canbaz, 27 Sek.): „Die Zahnzusatzversicherung verkleinert die Lücke zwischen dem Anteil der gesetzlichen Krankenkasse und den tatsächlichen Kosten der zahnmedizinischen Behandlung. Wenn Sie sich für eine höherwertige Versorgung als die Regelversorgung entscheiden, steigen die Kosten und somit dann auch Ihr Eigenanteil. Mit einer Zahnzusatzversicherung können Sie Ihren Eigenanteil deutlich reduzieren. Unsere Umfrage hat jedoch gezeigt, dass gut die Hälfte der Deutschen noch keine Zahnzusatzversicherung hat.“

- 3. Wie erklären Sie sich das?**

O-Ton 3 (Nicole Canbaz, 34 Sek.): „Jeder Vierte, der keine hat, sagt, dass er sie deshalb noch nicht abgeschlossen hat, weil seine Zähne gesund sind. Aber das ist natürlich zu kurz gedacht, denn die Mehrheit der Deutschen – und das sind über 70 Prozent – hat mindestens einen Zahn mit Karies, also mit einem Loch. Und jedes Loch führt früher oder später dann auch zu größeren Arbeiten am Gebiss. Und so können dann schnell mal mehrere Tausend Euro zusammenkommen. Vor diesen Kosten kann eine gute Zahnzusatzversicherung schützen. Sie greift dann auch natürlich bei vergleichsweise kleinen Reparaturen wie Inlays oder Kronen.“

- 4. Aber solche Probleme kommen in der Regel ja doch erst ab einem gewissen Alter. Ab wann macht so eine Zahnzusatzversicherung denn Sinn?**

O-Ton 4 (Nicole Canbaz, 11 Sek.): „Eine Zahnzusatzversicherung sollte man am besten früh wie nur möglich abschließen. Denn wenn schon Behandlungsbedarf besteht, ist der Abschluss einer Versicherung entweder gar nicht möglich oder nur noch mit Zuschlägen.“



im Auftrag von

na•news aktuell
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

5. Was macht eine gute Zahnzusatzversicherung noch aus? Worauf sollte man da achten?

O-Ton 5 (Nicole Canbaz, 25 Sek.): „Eine gute Zahnzusatzversicherung sollte Sie natürlich unbedingt für den Fall absichern, dass Sie einen Zahnersatz benötigen. Dabei sollten Implantate auch mit abgedeckt sein. Zudem sollte sie Mehrkosten übernehmen, wenn Sie sich bei der Zahnbehandlung für ein besseres Material entscheiden als das, das die Kasse bezahlt. Und Sie sollten grundsätzlich darauf achten, dass der Versicherer einen möglichst hohen Teil des Eigenanteils übernimmt.“

Nicole Canbaz von CosmosDirekt über ein schönes Lächeln und warum wir es uns mit einer Zahnzusatzversicherung lange erhalten. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Ja, gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Auch wenn wir immer gut auf unsere Zähne achten: Wenn uns das Lachen früher oder später nicht vergehen soll, brauchen wir entweder ein dickes Bankkonto oder eben eine vernünftige Zahnzusatzversicherung. Was dabei wichtig ist, finden Sie auch noch mal im Netz unter cosmosdirekt.de/zahnzusatzversicherung.

Thema: Zeig her deine Zähne! – Damit einem das Lachen nicht vergeht

Umfrage: 0:23 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Auf die inneren Werte kommt es an, darauf, was einen als Mensch ausmacht und was man im Kopf hat. Um das einschätzen zu können, muss man denjenigen aber erst mal kennenlernen. Ob man das will, entscheidet der erste äußere Eindruck. Aber was da genau? Worauf schauen Sie besonders bei Ihrem Date, wenn Sie sich das erste Mal treffen? Wir haben uns dazu mal auf der Straße umgehört...

Mädchen: „Ausstrahlung eigentlich. Dass man ein schönes Lächeln hat und schöne Zähne.“

Mann: „Aufs Gesicht. Schönheit. Wie sie angezogen ist.“

Frau: „Ein nettes Lächeln. Das ist natürlich am wichtigsten. Das spricht als Erstes an.“

Mann: „Attraktivität allgemein.“

Frau: „Er sollte gepflegt aussehen. Gepflegte Hände haben. Und dann läuft das schon.“

Mann: „Auf ein gepflegtes Auftreten. Sinnliche Lippen, schön geformten Mund, ordentliche Zähne. Da macht das Küssen auch direkt mehr Spaß.“

Abmoderationsvorschlag: Es gibt vieles, womit man beim ersten Date punkten kann. Und natürlich gehört für viele ein schönes Lächeln dazu. Nur leider kann das eben auch schneller vergehen, als einem lieb ist. Warum und wie Sie sich Ihr Lächeln immer bewahren, darüber sprechen wir gleich.